



PRESSE-INFORMATION

Moor-Renaturierungsprojekt beim Naturschutzwettbewerb „Unsere Heimat & Natur“ ausgezeichnet

BUND Ortsverband Markdorf erhält Preisgeld für Engagement

Markdorf/15.06.2023 – Im Naturschutzgebiet Hepacher und Leimbacher Ried engagiert sich der BUND Ortsverband Markdorf für die Renaturierung des Niedermoors. Mit ihrem Projekt gehört die Gruppe zu den diesjährigen Preisträgern des Wettbewerbs „Unsere Heimat und Natur“ und erhält 5.000 Euro. Bereits seit 2014 und damit zum zehnten Mal fördern Edeka Südwest und die Stiftung NatureLife-International so gemeinsam besondere Naturschutzprojekte in der Region. Mehr als 235 Umweltprojekte im Südwesten wurden bereits mit insgesamt über einer halbe Million Euro ausgezeichnet. Kundinnen und -Kunden der teilnehmenden Edeka-Märkte unterstützen den Wettbewerb mit dem Kauf regionaler Bio-Kräutertöpfe.

In Markdorf wurde der symbolische Scheck über 5.000 Euro von Edeka-Kauffrau Karin Sulger, deren Familienunternehmen die Patenschaft für das Projekt übernommen hat, an Projektleiter Franz Beer überreicht. Er bedankte sich bei Walter Bühler als Vertreter der Stiftung NatureLife-International und Michaela Meyer, Geschäftsleiterin Nachhaltigkeit bei Edeka Südwest, für die Auszeichnung und Förderung. „Bereits zum zehnten Mal haben wir uns auf die Suche nach besonderen Naturschutzprojekten in unserem Geschäftsgebiet gemacht, um diese zu würdigen und mit bis zu 5.000 Euro zu fördern, und somit unserem Ziel, ein Biotopverbund im

Südwesten entstehen zu lassen, wieder ein Stück näher zu kommen“, erläuterte Michaela Meyer das Ziel des Lebensmittelhändlers.

Claus-Peter Hutter, Präsident von NatureLife betonte: „Noch nie war die Bedrohung der biologischen Vielfalt unserer Natur- und Kulturlandschaften so groß wie heute. Der Rückgang vieler, einst häufiger Pflanzen- und Tierarten wird noch durch die Auswirkungen des Klimawandels verschärft. Deshalb sind praktische Projekte für die Naturbewahrung, die Landschafts- und Heimatpflege als ökologische Bausteine zur Biotopvernetzung wichtiger denn je. Hierfür bedarf es entschlossener Menschen die nicht nur reden, sondern auch mutig und konsequent handeln.“ Genau sie werden im Rahmen des Wettbewerbs „Unsere Heimat und Natur“ von Edeka Südwest mit fachlicher Begleitung von NatureLife-International ausgezeichnet.

Ein wichtiger Beitrag hierfür ist die Renaturierung des Niedermooses Hepbacher – Leimbacher Ried des BUND Ortsverbandes Markdorf im Bodenseekreis. Bereits seit 40 Jahren arbeiten die Naturschützerinnen und Naturschützer im Dialog mit den Naturschutzbehörden und verschiedenen Verbänden sowie Kommunen an dem ökologisch äußerst bedeutsamen Biotopverbund. Standen am Anfang die Verhinderung einer Straßentrasse und der zerstörerische Einsatz von Grabenfräsen mit Trockenlegungen im Mittelpunkt, wurden nach und nach durch Aufkauf von Ausgleichsflächen, Wiedervernässungen und Anlage weiterer Feuchtgebiete wertvolle Lebensräume gesichert, durch Ansturmaßnahmen aufgewertet und durch Biotoppflegemaßnahmen vernetzt. Mitgeholfen haben auch Biber, die sich in den Jahren 2018/2019 wieder angesiedelt haben. Weideprojekte mit Heckrindern und Wasserbüffeln oder die Anlage von Laichgewässern – etwa für den gefährdeten Kammmolch - wurden durch enormen Einsatz und Ausdauer der Initiatoren, Helferinnen und Helfer zu einem wertvollem Biotopmosaik, wo gefährdete Vogelarten wie Drosselrohrsänger, Feldschwirl, Zwergdommel, Zwergtaucher, Rohrammer und Rohrschwirl wieder eine Heimat fanden. Das ambitionierte Engagement sicherte auch einen Lebensraum des

Braunkehlchens, Vogel des Jahres 2023, und ist zudem ein wichtiger Beitrag für den Generationendialog, da Wissen und Erfahrung an junge Leute weitergegeben wird.

2023 werden weitere 20 Projekte ausgezeichnet

Unterstützt wird der Wettbewerb von Kundinnen und Kunden der Edeka Südwest. Mit einem Teil des Erlöses aus dem Verkauf von Bio-Kräutertöpfen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ wird der Fördertopf regelmäßig gefüllt. In diesem Jahr erhöht sich die Zahl der mehr als 235 mit über 550.000 Euro prämierten Projekten nochmal um 20 neue Preisträger, die mit insgesamt 52.000 Euro unterstützt werden.

Zusatzinformation-Edeka Südwest

Edeka Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sieben Edeka-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2022 einen Verbund-Außenumsatz von 10,3 Milliarden Euro. Mit rund 1.130 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist Edeka Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller Edeka Südwest Fleisch, die Bäckereigruppe Backkultur, der Spezialist für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte Schwarzwaldhof, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet Edeka Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbstständigen Einzelhandels, ist mit rund 47.000 Mitarbeitenden sowie etwa 3.000 Auszubildenden in rund 40 Berufsbildern einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region.